

Nehmen Sie die lokale Bank unter die Lupe!

Wer den Wechsel zu einer Sparkasse oder Volks- und Raiffeisenbank in Erwägung zieht, sollte die mögliche neue Bank genauer unter die Lupe nehmen – es gibt große Unterschiede! Bitten Sie dazu um ein Gespräch mit einem Bankvertreter, von dessen Verlauf Sie Ihre Entscheidung für oder gegen die Bank bzw. Sparkasse abhängig machen!

Fragenkatalog

Wo investiert die Bank?

Welche ethische Leitlinien für ihre eigenen Investitionen hat die Bank // die Sparkasse formuliert? Schließt sie zum Beispiel Investitionen in klimafeindliche Technologien und Atomkraft aus?

Investiert die Bank // Sparkasse in Agrarrohstoffe? Bietet sie Termingeschäfte oder Indexfonds mit Agrarrohstoffen an?

Hat die Bank // Sparkasse Geld in der Rüstungsindustrie?

In welche klimafreundlichen Technologien investiert die Bank // die Sparkasse?

Welche konkreten kommunalen Projekte und Unternehmen unterstützt die Sparkasse // Volksbank?

Gab es Fälle, bei denen die Bank die Gemeinwohl-Auswirkungen ihrer Kredite diskutiert hat? Mit welchen ethischen Argumenten und zu welchen sozio-ökonomischen Auswirkungen der finanzierten Vorhaben (z.B. Ansiedlung problematischer Industrie, Massentierhaltungsanlagen)?

Beim Umgang mit dem Geld gibt es große Unterschiede. Verzichtet die Bank bewusst auf spekulative Anlagen? Verzichtet sie auf komplexe Anlagen, deren Risiken und Nebenwirkungen nur schwer zu verstehen sind?

Betreibt die Bank Investitionen über andere Banken oder Gesellschaften?

Macht sie diesen dabei Vorgaben für die Anlagen?

Geschäftspolitik:

Wie geht die Bank mit Schattenfinanzplätzen um? Wie damit, dass Dachverbandsbanken und Landesbanken dort möglicherweise aktiv sind?

Von welchen Fondsgesellschaften bekommt die Bank Provisionen? Wie geht die Bank mit dem Konflikt zwischen Kunden- und Provisionsinteressen um?

Ist die Sparkasse Anteilseignerin an einer Landesbank? Wenn ja, wie weit war diese Landesbank in Spekulationen mit Subprime-Krediten verwickelt? War die Sparkasse darüber informiert?

Bemüht sich die Bank, über ihren Verband Einfluss zu nehmen auf die Geschäftspolitik ihrer Verbandsbanken (bei den Sparkassen: Dekabank und Landesbank, bei den Genossenschaftsbanken die DZ-Bank)?

Welche KommunalpolitikerInnen oder sachkundigen BürgerInnen sitzen im Verwaltungsrat der Sparkasse? Wer sitzt gegebenenfalls im Verwaltungsrat der Landesbank und trägt damit die Mitverantwortung für die Aufsicht über die Geschäftspolitik der Landesbank?

Frage an die Genossenschaftsbanken: Wäre es nicht sinnvoll, neben dem Renditeziel auch ein Gemeinwohlziel in Ihrer Geschäftspolitik zu etablieren?

Lassen Sie sich nicht durch Hochglanzbroschüren oder durch Hinweise auf das Internet abspeisen!

Bestehen Sie auf einer persönlichen Erläuterung. Hilfreich sein könnte auch der Offenlegungsbericht der Sparkasse, den sie auf Nachfrage aushändigen sollte oder besser noch auf Ihrer Internet-Seite bereitstellt.